Presseinformation

4. Juli 2005

11. Städteolympiade ab 6. Juli in Krems

Mehr als 1.000 Teilnehmer aus sieben europäischen Städten

Am Mittwoch, 6. Juli, fällt um 19.30 Uhr mit der Entzündung des Olympischen Feuers auf dem Pfarrplatz von Krems der Startschuss für die elfte Städteolympiade. Die Veranstaltung, bei der mehr als 1.000 Jugendliche aus sieben europäischen Städten – neben Krems sind dies Alba (Italien), Böblingen (Deutschland), Bergama (Türkei), Geleen (Niederlande), Glenrothes (Schottland) und Pontoise (Frankreich) - aufeinander treffen, wird nach 1992 zum zweiten Mal in Krems ausgetragen.

Die Initiative für diese große internationale Jugendveranstaltung ging von Böblingen aus, wo 1978 erstmals Jugendliche aus den Partnerstädten zu einem internationalen Sportfest eingeladen wurden. Seither wird die Städteolympiade alle drei Jahre in jeweils einer anderen Partnerstadt ausgetragen, wobei dieser Rhythmus mit Rücksicht auf das Stadtjubiläum „700 Jahre Krems" heuer ausnahmsweise unterbrochen und um ein Jahr vorverlegt wurde.

Ausgetragen werden insgesamt elf Sportarten: Leichtathletik, Badminton, Basketball, Fußball, Handball, Judo, Karate, Schwimmen, Tennis, Tischtennis und Volleyball. Zuschauer sind sowohl bei den Sportbewerben als auch bei der Eröffnungs- und Schlusszeremonie am Samstag, 9. Juli, ab 18.30 Uhr im Sepp-Doll-Stadion herzlich willkommen; bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt kostenlos.

Nähere Informationen beim Magistrat der Stadt Krems unter 02732/801-227 und 223, e-mail presse@krems.gv.at und www.krems.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at